

## Heinz-Peter Labonte

**Heinz-Peter Labonte, Jahrgang 1950, in Koblenz geboren, mit über 40 Jahren Erfahrung in Politik und Telekommunikationsbranche, v.a. als „Serial Entrepreneur“ und Unternehmensberatung von Unternehmen mit der Firma Kombunt-Labonte.**

Nach dem Politik- und Anglistik-/Amerikanistikstudium von 1976 bis 1987 als wissenschaftlicher Mitarbeiter Pressesprecher der CDU-Landtagsfraktion in Rheinland, einer 5 jährigen Tätigkeit von 1987 bis 1992 beim Vertriebsvorstand bei einem Kabel-TV-Unternehmen in der Pionierbranche „Private TV-Kabelversorgung deutscher Haushalte“. 1992 startete er als selbständiger Kommunikationsberater und eigenen Beteiligungen an TK- und Medienunternehmen nebst ersten Engagements als Political Adviser u.a. von Merrill Lynch bei der Privatisierung/IPO der Telekom, war Berater bei der Einführung von QVC in Deutschland und von CNBC unter anderem zu deren Deutschland-Aktivitäten.

Seither (mit-)verantwortliche Konsolidierung von rund 4,4 Mio. Kupferkoaxialkabel-Haushalten, u.a. Gründer von SMATcom, pepcom und diversen anderen Kabelunternehmen.

Mitarbeit im IT-Gipfelprozess der Bundesregierung, unter anderem 2014 Leitung der Arbeitsgruppe „Finanzierung von Breitbandnetzen“.

Derzeit aktiv über die Firmen Kombunt und die Beteiligung an diversen TK-Unternehmen über die Familienholding LABcom.

*Ehrenamtliche, non profit Tätigkeiten:* In den Achtzigern GF im Kuratorium von „Herz für USA“, seit den Neunzigern zunächst geschäftsführender Stellvertreter und dann Vorsitzender des „**FRK-Fachverband Rundfunk-BreitbandKommunikation**“ und u.a. seit 10/2013 Herausgeber des Newsletters „MediaLABcom – Die etwas andere Medienbetrachtung“, <https://www.medialabcom.de> Heute: Engagiert in der Academie Kloster Eberbach.